



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern und für Heimat, 10557 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Manfred Schiller
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 21. März 2025

BETREFF **Schriftliche Frage Monat März 2025**
HIER Arbeitsnummer 3/114

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Rita Schwarzelühr-Sutter

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT

VERKEHRSANBINDUNG

S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof
Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Schriftliche Frage des Abgeordneten Manfred Schiller
vom 14. März 2025
(Monat März 2025, Arbeits-Nr. 3/114)

Frage

Beabsichtigt die Bundesregierung – abgesehen von der bereits existenten Broschüre „Rechtsextremismus: Symbole, Zeichen und verbotene Organisationen“ – einen Leitfaden zu erstellen, in welchem sie geächtete/verpönte/tabuisierte oder gar verbotene deutsche Einzelworte und deren (verbotenen) Gebrauch definiert, wie z. B. „Endsieg“, „entartet“, „Judaslohn“ oder „Zigeunerschnitzel“, um der meines Erachtens bestehenden Uneindeutigkeit zu begegnen?

Antwort

Nein.